

MITTEILUNGEN

24. JAHRGANG, NR. 1
MÄRZ 2007

INHALT

SEITE 2:	TERMINVORSCHAU
SEITE 3:	AUS DEM EPIDEMIOLOGISCHEN BULLETIN INTERNATIONALE GESUNDHEITSVORSCHRIFTEN (IGV) DER WHO
SEITE 4:	ERGEBNISSE EINER UMFRAGE DES ROBERT KOCH-INSTITUTS BEVORRATUNG MIT GEGEN INFLUENZAVIREN GERICHTETEN ARZNEIMITTELN IN PRIVATEN HAUSHALTEN
SEITE 8:	DR. P. GRAF; DR. N. FRÜHWEIN PLANUNG INFEKTIOLOGISCHER NOTFÄLLE, PANDEMIEPLANUNG, GRIPPEIMPfung IN BAYERISCHEN BETRIEBEN
SEITE 10:	NATIONALER PANDEMIEPLAN: MAßNAHMEN UND VORGEHENSWEISE IN DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
SEITE 10:	WIE KÖNNEN SICH DIE PRAXEN VORBEREITEN
SEITE 11:	SINNVOLLE LABORDIAGNOSTIK BEI INFLUENZAERKRANKUNGEN/-VERDACHT IN DER PRAXIS
SEITE 12:	SCHWERPUNKT: GEMEINSCHAFTSEINRICHTUNGEN UND HEIME
SEITE 13:	AUSWIRKUNGEN AUF UNTERNEHMEN UND BETRIEBE
SEITE 14:	WELCHE ROLLE HABEN DIE MÜNCHNER KRANKENHÄUSER WÄHREND EINER INFLUENZAPANDEMIE?
SEITE 15:	AUS DEM EPIDEMIOLOGISCHEN BULLETIN DES ROBERT KOCH-INSTITUTS LEPRA – DIE NEUE GLOBALE STRATEGIE
SEITE 16:	AUS DEM EPIDEMIOLOGISCHEN BULLETIN DES ROBERT KOCH-INSTITUTS LEPRA IN DEUTSCHLAND – HINWEISE FÜR ÄRZTE
SEITE 18:	AUS DEM EPIDEMIOLOGISCHEN BULLETIN DES ROBERT KOCH-INSTITUTS KEUCHHUSTEN: EIN AUSBRUCH IN EINER GEBURTSHILFLICHEN ABTEILUNG
SEITE 21:	MITTEILUNG DER STÄNDIGEN IMPFKOMMISSION (STIKO) AM ROBERT KOCH-INSTITUT FRAGEN UND ANTWORTEN ZUR MÖGLICHKEIT EINER IMPFUNG GEGEN ROTAVIRUSERKRANKUNGEN
SEITE 23:	MITTEILUNG DER STÄNDIGEN IMPFKOMMISSION (STIKO) AM ROBERT KOCH-INSTITUT FRAGE UND ANTWORT ZUR IMPFUNG VON KINDERN GEGEN MENINGOKOKKEN DER SEROGRUPPE C
SEITE 24:	AUS DEM EPIDEMIOLOGISCHEN BULLETIN DES ROBERT KOCH-INSTITUTS DIPHtherIE IN EUROPA
SEITE 26:	AOK ZAHLT IMPFUNG GEGEN GEBÄRMUTTERHALS-KREBS
SEITE 26:	LESERANFRAGEN DR. E. PLASSMANN ÄLTERE PATIENTEN OHNE IMPFAUSWEIS. WIE VORGEHEN?
SEITE 27:	DR. E. PLASSMANN IMPFUNG BEI PATIENTEN MIT HÄMORRHAGISCHEN DIATHESSEN
SEITE 27:	DR. G. DOBLER KURZ BERICHTET – EPIDEMIOLOGISCHE NACHRICHTEN

**MASERN IN BRASILIEN; MASERN IN TANSANIA; TOLLWUT IN ANGOLA; FLEDERMAUSTOLLWUT IN PERU; POLIOMYELITIS IN
AFRIKA UND ASIEN; GELBFIEBER IN BOLIVIEN; CHIKUNGUNYA-FIEBER IN MALAYSIA; FIEBERHAFTE ERKRANKUNGEN IN
NORDKOREA; CHOLERA IN ÄTHIOPIEN; TYPHUS IN RUSSLAND; TYPHUS IN NEUSEELAND; PEST-VERDACHT IN RUSSLAND;
MALARIA IN JAMAICA**

////////////////////////////////////
REDAKTION: DR. E. PLASSMANN; DR. G. DOBLER; DR. G. PHILIPP; DR. N. FRÜHWEIN

PRÄSIDENT:	DR. N. FRÜHWEIN	ANSCHRIFT:	KONTO: BANKHAUS HAUCK & AUFHÄUSER MÜNCHEN
STELLVERTRETER:	DR. E. PLASSMANN	BRIENNERSTRASSE 11	BLZ: 502 209 00
	AP. G. RIEMERSCHMID	80333 MÜNCHEN	KONTO-NR. 6053300
		TEL. 089/292467	
		FAX 089/2283645	